



Klimafreundlich kühlen mit Wasser aus dem Stollen

Die natürliche Kälte jenes Wassers, das das ganze Jahr über äußerst ergiebig aus dem Stollen im Halltal sprudelt, für Kühlung zu nutzen – die Hall AG setzt diesen innovativen Schritt und liefert künftig Fernkälte über ihr Trinkwassernetz.

Die natürliche Fernkälte der Hall AG kann über das bestehende Trinkwassernetz überall dorthin geleitet werden, wo sie gebraucht wird. In den Leitungen hat das Wasser ganzjährig eine Temperatur von ca. 9°C. Die Fernkälte der Hall AG nutzt Trinkwasser, das bisher als „Überwasser“ ungenutzt in den Weißenbach abgeleitet werden musste.

Ein Kältetauscher, der dazu in das Gebäude, das die Fernkälte nutzen möchte, eingebaut werden muss, holt sich die Kälteenergie des Wassers, um damit Wohnungen und Büros zu klimatisieren. Der Kältezähler erfasst dabei die verbrauchte Kälteleistung. Das für die Kühlung genutzte Wasser gelangt über einen sogenannten Vorfluter – also ein Gewässer wie den Haller Gießen – oder den Regenwasserkanal zurück in den natürlichen Wasserkreislauf.

Das Gefälle zwischen den beiden Hochbehältern Walderstraße bzw. Halltalerhof und der Stadt sorgt ohne zusätzliche Pumpleistungen für den nötigen Druck. Mit Drucksensoren und Durchflusszählern rüstet die Hall AG das Trinkwassernetz zum intelligenten „smart grid“ auf.

„Dank dieser Messdaten haben wir das Netz jederzeit im Griff und können auf jeden Betriebszustand sofort reagieren“, erklärt der technische Vorstand DI Mag. Artur Egger. Die Trink- und Nutzwasserversorgung – dazu zählt auch die Versorgung mit Löschwasser – genießt dabei absolute Priorität gegenüber der Fernkälte. Außerdem ist die maximale Wasserentnahme zu Kühlzwecken streng geregelt. Dazu liefern die Quellen gerade in den kühlintensiven Sommermonaten mehr als genug Trinkwasser und damit Kälte.



Mit Fernkälte aus Trinkwasser klimatisiert die Hall AG künftig die Stadt klimafreundlich und effizient: Bgm. Dr. Eva Maria Posch mit den Geschäftsführern der HALL AG Kommunal GmbH Mag. Christian Holznecht (li) und DI Mag. Arthur Egger. Foto: Lukas Schmied

Ökologische Antwort auf heiße Sommer

Die Fernkälte aus dem Trinkwassernetz ermöglicht die notwendige Klimatisierung, ohne Energieaufwand und CO₂-Ausstoß weiter in die Höhe zu treiben. Der Energieaufwand für die Kühlung geht gegen Null. Das Wasser liefert von Natur aus die nötige Kälteleistung.

Im Vergleich zu konventionellen Hausklimaanlagen kommt sie lautlos ins Haus und spart über 90 Prozent Energie. Der Fernkälte-Tarif ähnelt jenem der Fernwärme. Der Aufwand für Wartung und Instandhaltung fällt auch hier sehr gering aus. „Für den Kunden handelt es sich um eine sehr komfortable Versorgung mit Kälte“, unterstreicht Mag. Artur Egger.

Besonders interessant für Neubauten

Ein Nachrüsten von Bestandsgebäuden ist grundsätzlich möglich, jedoch fokussiert die Hall AG aus Effizienzgründen ihr Fernkälte-Angebot auf Neubauten. Vorerst wird das Stadtgebiet von Hall versorgt. Bis zu 5.500 kW Kälteleistung

liefert die Fernkälte der Hall AG. Damit können über 150.000m³ Raumvolumen – immerhin 300 durchschnittliche Haller Gebäude – gleichzeitig klimatisiert werden. „Unsere Kundinnen und Kunden können mit dem neuen Fernkälte-Angebot aus Trinkwasser ein innovatives System zur Verbesserung ihres Raumklimas nutzen“, freut sich Mag. Christian Holznecht.

Kälte-Pionier Hall

Mit der Idee, Quellwasser und das dazugehörige Trinkwasser-Leistungsnetz unmittelbar als Kältelieferant zu nutzen, leistet die Hall AG ökologische Pionierarbeit.

„Die neue Fernkälte der Hall AG ist ein weiterer Baustein unseres Klimaengagements. Eine solche Lösung, die das ohnehin vorhandene Kaltwasser nutzt, gibt es in ganz Österreich noch nicht“, betont Bürgermeisterin Dr. Eva Maria Posch mit Blick auf das österreichische Klimaschutzgesetz und das Tiroler Ziel im Jahr 2050 energieautonom zu sein.

Wochenenddienste

APOTHEKEN-NACHT- UND WOCHENENDDIENST:

Do, 22. Oktober: Marienapotheke Absam, Dörferstraße 43 • **Fr, 23. Oktober:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz • **Sa, 24. Oktober:** Haller Lend Apotheke, Hall, Brockenweg • **So, 25. Oktober:** Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz • **Mo, 26. Oktober:** Apotheke Rumer Spitz, Rum, Serlesstraße 11 • **Di, 27. Oktober:** Paracelsus Apotheke, Mils, Kirchstraße 20 • **Mi, 28. Oktober:** Marienapotheke Absam, Dörferstraße 43 • **Do, 29. Oktober:** Apotheke St. Georg, Rum, Dörferstraße 2 • **Fr, 30. Oktober:** St. Magdalena Apotheke, Hall, Unterer Stadtplatz.

ÄRZTL. WOCHENENDDIENST: Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr

Sa, 24. Oktober: Dr. Christian Reinalter, Mils, Dorfstraße 13d, Tel. 05223/57746;
So, 25. Oktober: Dr. Michael Sailer, Hall, Erlenstraße 7, Tel. 05223/57906;
Mo, 26. Oktober: Dr. Sabine Weiler, Hall, Stadtgraben 20, Tel. 05223/53020.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

Sa, 24., und So, 25. Oktober: Dr. Peter Kirchler, Wattens, Dr.-Felix-Bunzl-Straße 1/1, Tel. 05224 / 52926;
Mo, 26. Oktober: Dr. Sandra Kirchler, Wattens, Dr.-Felix-Bunzl-Straße 1/1, Tel. 05224 / 52926.

Aus dem Standesamt

GEBOREN WURDE:

Franek KARASINSKI

GEHEIRATET HABEN:

Peter WAGNLEITHNER und Mirjam MARKL, beide aus Hall

GESTORBEN SIND:

Walter GLATZ, 81 Jahre
Maria MÖRTL geb. Zankl, 91 Jahre

Mütter-Eltern-Beratung

Ab sofort findet wieder jeden Montag, 14.30 - 16.30 Uhr, in der Bruckergasse 15 (Eltern-Kind-Zentrum) eine kostenlose Mutter-Eltern-Beratung statt.

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE

ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: SO 9.30 und 19 Uhr, MI 9 Uhr, FR 19 Uhr.

So, 25. Oktober: 9.30 Uhr Kirchweihsonntag, im Anschluss lädt der kath. Familienverband zu Kirchtagskräften ein; 19 Uhr Eucharistiefeier

Di, 27. Oktober: 19 Uhr Rosenkranzandacht im Josefikirch;

Mi, 28. Oktober: 8.30 Uhr Rosenkranz; 9 Uhr Eucharistiefeier;

Do, 29. Oktober: 10 Uhr Eucharistiefeier im Haus im Magdalengarten; 10 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus zum Guten Hirten;

Fr, 30. Oktober: 19 Uhr Eucharistiefeier.

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: MO bis FR 8 Uhr; SA (Vorabend) 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr.

JESUITENKIRCHE:

Sa, 31. Oktober: 19 Uhr Patroziniumsfeier.

ST. FRANZISKUS/ SCHÖNEGG:

Sa, 24. Oktober: 19 Uhr Vorabendmesse;

So, 25. Oktober: 9.30 Uhr Gemeindegottesdienst, gestaltet von der Vinzenzgemeinschaft;

Mo, 26. Oktober: 19 Uhr Werktagsgottesdienst;

Mi, 28. Oktober: 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz; 19 Uhr Werktagsgottesdienst.

KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messen: So + Feiertage 8.30 Uhr.

So, 1. November (Allerheiligen): 8.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken und Gräbersegnung. Die öffentliche Gräbersegnung am Nachmittag entfällt.

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE:

So, 25. Oktober: 10 Uhr musikalische Andacht.

LIFE CHURCH:

Die Gottesdienste finden im HWEST Hotel in Hall, Schöglstraße 57, statt.

So, 22. November: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Öffentliche Gräbersegnung am Städt. Friedhof entfällt

Die öffentliche Gräbersegnung am Haller Friedhof am Allerheiligen-Nachmittag muss heuer aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie leider entfallen!

Nach dem Festgottesdienst zu Allerheiligen (1. November) werden die Gräber am Vormittag im kleinen Rahmen gesegnet.

Alle Gläubigen sind eingeladen, an Allerheiligen und Allerseelen für die Verstorbenen zu beten.

Wenn Sie den Friedhof besuchen, allein oder im engsten Familien-

kreis, vermeiden Sie größere Menschenansammlungen und halten sie den nötigen Abstand.

Um Verständnis wird gebeten.

Die Pfarrgemeinden

Hall / St. Nikolaus

Hall / St. Franziskus



Besonders zu Allerheiligen und Allerseelen sind die Menschen eingeladen, Grabstellen von verstorbenen Angehörigen zu besuchen und dort zu beten. Heuer entfällt in Hall coronabedingt die öffentliche Gräbersegnung, der private Gräberbesuch sollte im engsten Familienkreis erfolgen.

Gedenkgottesdienst

Für die Verstorbenen der Stadtgemeinde Hall in Tirol und die Opfer beider Weltkriege wird zu Allerseelen,

am Montag, 2. November, um 19 Uhr
in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus

ein Gedenkgottesdienst gefeiert.

Bei der Kriegergedächtniskapelle findet anschließend an den Gottesdienst im kleinen Kreis ein

Totengedenken mit Kranzniederlegung
statt.

RAGG
GmbH

Wir Metall

Wir kaufen Schrott, Alu, Niro, Kupfer und Kabelabfälle.
Gerne übernehmen wir auch Ihre Abfälle

f | ragg.at

Container-Dienst auf Bestellung

05223/52192-0

Gästeregistrierung leicht gemacht!

Der Tourismusverband Region Hall-Wattens bietet ab sofort allen Betrieben in der Region eine kostenlose Gästeregistrierung an.

Damit wird die nun erforderliche Gästeregistrierung wirklich leicht gemacht: Einfach mit dem eigenen Handy den QR-Code einlesen und die Gästeliste ausfüllen.

Was in der Gastronomie mittlerweile Pflicht ist, wird möglicherweise bald ein breites Anwendungsgebiet finden, nämlich überall dort, wo mehrere Personen zusammenkommen und sich im Eigeninteresse anmelden möchten, sei es in Geschäften, Ämtern, Freizeiteinrichtungen, Bergbahnen, Vereinslokalen oder bei Veranstaltungen.

Um den Betrieben bzw. den Verantwortlichen im Falle eines Corona-Falls das Contact Tracing zu

erleichtern, stellt der Tourismusverband Region Hall-Wattens in Zusammenarbeit mit dem heimischen Unternehmen IT-Innerebner deren Produkt „free-key #besafe“ zur Nutzung der digitalen Gästeregistrierung kostenlos zur Verfügung. Die Daten werden DSGVO-konform verarbeitet und können über die 24-h-Hotline der Firma IT-Innerebner jederzeit verwaltet werden.

Bei Interesse und für Fragen steht der TVB bzw. das Haller Stadtmarketing unter info@hall-in-tirol.at sehr gerne zur Verfügung. Infos zum Produkt free-key #besafe unter: <https://www.free-key.eu/covid-19-gaesteregistrierung.html>



v.l.: Walter Innerebner und Stefanie Pittracher (beide IT-Innerebner), Petra Rainer-Scartezzini und Michael Gsaller / Leiter des Haller Stadtmarketings, präsentieren die Gästeregistrierung mittels QR-Code.

Aus den Vereinen

Mensana

Aufgrund der derzeitigen coronabedingten Situation können leider keine Treffen der Mitglieder des Vereins Mensana stattfinden. Das Vereinslokal in der Erlenstraße bleibt geschlossen.

Seniorenclub Hall/Mils

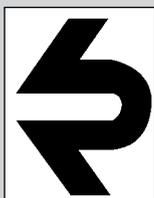
Den November-Geborenen gratuliert der Seniorenclub Hall-Mils herzlich: Elisabeth Kraler, Helene Dilcher, Hildegard Hafner, Ingrid Spötl, Brigitte Müller, Gabriele Schmid, Rudolf Hoskowitz, Monika Seiwald, Rosemarie Gfrerer, Cäcilia Zimmermann, Gabriele Koch, Christine Schirak, Monika Adelsberger, Vzbgm. Werner Nuding, Herbert Lechtaler, Franz Gruber und Anna Schild.

Österreichischer Pensionistenverband

Die Richtlinien der Corona-Verordnungen machen leider auch die Durchführung des Törggelenachmittags Mitte November unmöglich, um Verständnis wird gebeten. Vieles wird nachgeholt, wenn sich die Situation gebessert hat.

Speckbacher Stadtmusik hofft auf Cäcilia

Bei der Speckbacher Stadtmusik wird wieder fleißig geprobt. Dennoch muss das für 25. Oktober angekündigte Herbstkonzert leider coronabedingt abgesagt werden. Jetzt hoffen alle, dass sie schöne und interessante Kirchenmusik zu Cäcilia am Sonntag, 15. November, in der Pfarrkirche St. Nikolaus zu Gehör bringen werden können.

**Lampe
Reisen**Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

TOLLE ANGEBOTE FÜR WELLNESS IN TIROL

z.B. Alpin ART & SPA Hotel Naudererhof | Nauders
im Doppelzimmer mit HP-Plus
3 Nächte ab € **346,-** pro Person

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10 bis 15 Uhr, Sa 10 bis 12 Uhr

Das Oktoberfestival Tirol findet statt

Die letzten Tage waren gerade auch für die Kulturszene turbulent und voller Fragezeichen, aber seit 15. Oktober sind viele Unklarheiten beseitigt. Der verschobene Teil des Osterfestival Tirol kann und wird durchgeführt werden, versichert Organisatorin Hannah Crepaz.

Ein Wermutstropfen vorweg: Leider muss das Konzert mit Jordi Savall verschoben werden. Savall wurde SARS-CoV-2 positiv getestet. „Wir sind glücklich, dass es ihm gesundheitlich gut geht, und er keine Symptome zeigt. Er bleibt bis Ende Oktober in Quarantäne und musste alle Konzerte absagen. Über einen Ersatztermin werden wir in den nächsten Tagen informieren“, so Hannah Crepaz.

Alle weiteren Abende finden planmäßig statt: Das Festival wird von Markus Hinterhäuser mit

der tief emotionalen Musik Galina Ustvolskayas (20. Oktober) eröffnet. Poetisch bewegt die Compagnie Bodhi Project mit dem Tanzstück Routes (23. & 24. Oktober). Hopkinson Smith wird gemeinsam mit der Mezzosopranistin Tanja Vogrin eine Auswahl seltener Musiken zur Passionszeit (Monteverdi, Frescobaldi u.a.) erklingen lassen (28. Oktober). Zeitgenössische Impulse folgen an zwei Abenden mit und um den aus Tirol stammenden Komponisten Johannes Maria Staud mit einer Uraufführung (30. & 31. Oktober).



Phace. Foto: Laurent Ziegler



Johannes Maria Staud. Foto: Priska Ketterer

Den Abschluss bilden Gesprächslesungen von Hamed Abboud, Franz Hammerbacher, Anna Rottensteiner (2. November) sowie Max Czollek, Aleida Assmann und Brigitte Schwens-Harrant (30. November).

Karten sind derzeit telefonisch unter 05223 53808 erhältlich. Karten für Veranstaltungen, die nicht nachgeholt werden können, werden über das Büro des Osterfestival Tirol abgewickelt. Auf der Homepage osterfestival.at befindet sich ein Refundierungsformular.

SPENGLER

GLASER

ANKER
seit 1868
DACHDECKER

Metall- Ziegel- und Eternitdächer, Glasdächer, Glaswände
Glastüren, Spiegel, Küchenrückwände, Reparaturverglasungen

6060 Hall, Lorettostr. 6 Tel.: 05223/57440, Fax DW 16, info@anker-glas.at, www.anker-glas.com

Jetzt anmelden!



Das Original. Seit 1974.

Beste Noten

mit der **Nr. 1** in Österreich!

Schon ab
9,50 €²
pro Unterrichts-
stunde
(45 Min.)

Lassen Sie sich beraten:
05223-5 27 37

¹Die Schülerhilfe ist das Nachhilfe- Institut mit den meisten Nachhilfe-Standorten in Österreich.
²Ausführliche Informationen erhalten Sie vor Ort.

Zentralmatura-Training

Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737
 Innsbruck • 0512-570557 • Schwaz • 05242-61077
 Wörgl • 05332-77951 • Telfs • 05262-63376
www.schuelerhilfe.at/hall-in-tirol

Gefragtes Haller Taxi-Ticket

Für Jugendliche, Frauen, NachtschwärmerInnen und BewohnerInnen des Stadtteils Obere Lend bildet das Taxi-Ticket eine willkommene Möglichkeit günstig und sicher unterwegs zu sein.



Die Haller Taxi-Tickets können im Stadtservice (Rathaus-Innenhof, Erdgeschoß) erworben werden.

„Das Haller Taxi-Ticket ist eine gelungene Mobilitäts- und Verkehrssicherheitsinitiative, die von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird. 2019 wurden bisher 1.500 Fahrten mit dem Nachttaxi, 1.000 Fahrten für die Obere Lend und 350 Fahrten mit dem Nachttaxi zum und vom Bahnhof mit den Haller Taxiunternehmen Auer, Heel-„Kratzer“, Kili und Rohregger abge-

rechnet. Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit“, bedankt sich Bgm. Dr. Eva Maria Posch. Die Taxi-Tickets können zum Preis von 2 Euro beim Haller Stadtservice (Rathaus-Innenhof, Erdgeschoß) erworben werden.

Drei Varianten

Angeboten werden diese in den Varianten

„Nachttaxi Jugend - Frauen“, „Nachttaxi Stadtgebiet“ und „Obere Lend“.

Das „Taxi-Ticket Jugend - Frauen“ ist ein Nachttaxi, welches Jugendliche ab dem vollendeten 14. Lebensjahr und alle Frauen täglich innerhalb des Stadtgebietes von Hall von 22 bis 6 Uhr nützen können. Das „Nachttaxi Stadtgebiet“ wurde 2015 nach der Verlagerung des Nightliner-Busses auf die Schiene eingerichtet. Die Gutscheine gelten am Freitag und Samstag zu den Zeiten des Nightliner-Zuges vom und zum Bahnhof. Das Ortstaxi für BewohnerInnen der „Oberen Lend“ ist an keine bestimmte Tages- und Nachtzeit gebunden.

GREGOR JENEWEIN

K(ult)urhaus-Abende

Das Team von SALZRAUM. Hall freut sich auf K(ult)urhaus-Abende im November mit Alicia Edelweiss, Nadia Maleh und Markus Koschuh.

Los geht es am Donnerstag, 5. November, 20 Uhr, mit einem Konzert von Alicia Edelweiss.

Die in Wien lebende Künstlerin (...) hat Charme, Witz und Mut. Und sie hat vor allem Talent fürs Songschreiben. (...) Die Musik wirkt ein wenig, als sei sie einfach hingeworfen. Die stilistische Heimat ist die Erinnerung an die Zeit der New Yorker Anti-Folk-Bewegung. Sie habe, sagt Edelweiss, eine sehr theatralische Ader. Das macht sich bei Auftritten in schrägen Outfits und dem Hauch von Zirkuswelt bemerkbar (Salzburger Nachrichten).

VORVERKAUF: www.oeticket.at

Haller Vintage- und Upcycling-Markt: Aus Alt mach Neu

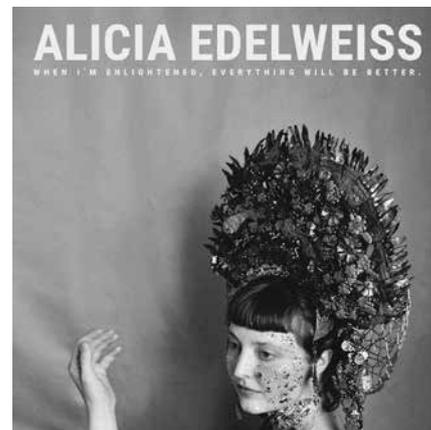
Am Samstag, 24. Oktober, findet in der Bachlechnerstraße von 10 bis 17 Uhr der erste Haller Vintage- und Upcycling-Markt statt.

Hochwertige Vintage-Mode, Designerware und Retro-Schick erwarten die BesucherInnen mit den schönsten Dingen aus den 50er-, 60er-, 70er-, 80er- und 90er-Jahren.

Aber nicht nur Fashion, auch Kleinmöbel, Schallplatten, Lampen, Design-Snowboards, Accessoires, Deko und viele Kleinigkeiten, die das Leben schöner machen, laden an über 15 Marktständen zum Stöbern ein. Aus alten, unbrauchbar gewordenen Dingen zaubern UpcyclerInnen neue Produkte, die darauf warten als Schätze wieder entdeckt zu werden: So werden aus alten Jeans Haifischtaschen für Kinder, aus



nicht mehr verwendetem Geschirr wunderschöne Etagern, oder aus Überschussgemüse schmackhaftes Suppengewürz.



Alicia Edelweiss gastiert im Haller Kurhaus. Foto: Olesya Parfenyuk

40 Jahre Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Hall

Chronist Helmuth Jug hat wieder einmal interessantes Material aus der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Hall "gehoben" und vermittelt einen Einblick in die Entstehung des Gerätehauses in der Bruckergasse vor vier Jahrzehnten.

In der Generalversammlung vom März 1976 wird über den notwendigen Neubau eines Gerätehauses gesprochen. Im Laufe des Jahres beginnen Planungs- und Ausschreibungsarbeiten, wobei Teile der Bevölkerung bereits Bedenken anmelden. Schon 1977 ist die Planung jedoch im Endstadium, Projekte werden vorgestellt. Architekt Bliem erhält den Auftrag. Im Juli 1977 beschließt der Gemeinderat den Neubau, obwohl sich noch immer einige Stimmen gegen den gewählten Standort im nördlichen Teil des Kurparks erheben.

Der für Februar 1978 vorgesehene Baubeginn wird wegen Unstimmigkeiten über die Bauleitung, sowie Nachbesserungen an der Gebäudeansicht verschoben. Am 21. Oktober 1978 erfolgt dann aber der Spatenstich.

Im November 1979 ist der Rohbau fertig, der Funkmast wird montiert, es wird mit den Innenausbauarbeiten begonnen. Im Sommer 1980 wird unter der Führung des verdienten Kameraden HBM Josef Steinlechner der Kameradschaftsraum im ersten Obergeschoß in Eigenregie eingerichtet. Einen der beiden großen Tische hat Josl mit einer kunstvollen Intarsie, die den Hl. Florian zeigt, in aufwändiger und liebevoller Arbeit versehen.

Am 19. Oktober 1980 wird das neue Haus bei einem Festakt von Bürgermeister Dr. Josef Posch in Betrieb genommen. In seinen nunmehr 40 Bestandsjahren werden über das Gerätehaus mit seiner schlagkräftigen, immer einsatzbereiten Mannschaft über 6000 Einsätze abgearbeitet.

Zur Feier „40 Jahre Gerätehaus“ war eine Zusammenkunft aller Kameraden für den 1. Oktober 2020 geplant. Die Regelungen im Zuge der Corona-Pandemie verhinderten diese



v.l.: Kdt. Karl Heinz Strickner, Josef Steinlechner (die „gute Seele“ der Feuerwehr) und Chronist Helmuth Jug waren vor 40 Jahren, beim Bau des Gerätehauses, auch schon dabei. Foto: FF Hall.

jedoch. Am Freitag, 9. Oktober, hat sich dann das Kommando der Wehr doch im kleinen Kreis unter Einhaltung aller Vorschriften getroffen. Josef Steinlechner hat dabei eine Überraschung präsentiert.

Er hat, angestoßen durch einen Impuls von Clemens Ochabauer den runden Tisch im Vorraum, der vierzig Jahre Treffpunkt für große Gesprächsrunden war, neu angefertigt. Die Tischplatte ist als Einlegearbeit mit dem Logo

der Wehr, eingefasst von feinen Zierbändern, ausgeführt.

Der neue Tisch ist ein weiterer Baustein zur Aufrechterhaltung der Kameradschaft in der Wehr als Gegenpol zu den vielen, freiwilligen und teils schwierigen Einsätzen, einer Kameradschaft, welche nach dem Ende der so einschränkenden Corona Pandemie hoffentlich bald wieder gelebt werden kann.

OLM Helmuth Jug, Chronist

Für Arbeit mit Menschen mit Autismus ausgebildet werden: Zertifikatskurs „PECS“

Einen speziellen Zertifikatskurs bietet im Jänner das Zentrum für Lernen und Lernstörungen der UMIT TIROL an. „PECS“ (Picture Exchange Communication System) bildet Pädagogen, Logopäden, Sozialpädagogen, Heilpädagogen, Ergotherapeuten, Erzieher aber auch Eltern für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Autismus-Spektrum (mit autistischen Lebensbedingungen) aus. PECS wurde 1985 als einzigartiges alternatives Trainingspaket entwickelt, das Kindern

und Erwachsenen mit Autismus und anderen Kommunikationsdefiziten beibringt, Kommunikation zu initiieren. Es wird dazu verwendet, um Kommunikationsfähigkeiten für Personen mit eingeschränkter funktionaler Sprache schnell zu vermitteln.

Der Zertifikatskurs wird in zwei Stufen angeboten. PECS 1 führt in die Grundlagen ein, aufbauend darauf geht PECS 2 auf besondere Herausforderungen ein, mit denen man im Alltag

konfrontiert ist. PECS 1 findet ganztägig am 21. und 22. Jänner 2021 statt. Dafür kann man sich bis 14. Dezember 2020 anmelden. PECS 2 findet am 24. und 25. Juni 2021 ganztägig statt. Hier ist der Anmeldeschluss der 31. Mai 2021. Die Kursgebühr beträgt jeweils 390 Euro.

Weitergehende Informationen bei Univ.-Ass. Isabella Kreilinger, MSc (e-mail isabella.kreilinger@umit.at) oder auch unter www.umit-tirol.at/pecs.

Abschluss für 58 Diplompflegerpersonen am AZW

Sicherstellen von Mindestabständen, Tragen von Mund-Nasen-Schutzmasken, penible Hände-Hygiene. In Zeiten von Covid-19 sind wir alle gefordert, die verordneten Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten.

Selbstverständlich galten diese auch, als die angehenden 58 diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen Mitte Oktober im Rahmen eines kleinen, aber dafür umso persönlicheren Festes mit engsten Familienangehörigen den langersehten Ausbildungsabschluss am AZW feierten. „Wir sind sehr froh darüber, dass unsere AbsolventInnen jetzt in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit der Tiroler Gesundheitsversorgung zur Verfügung stehen“, so Schuldirektorin Waltraud Buchberger. Im Rahmen der dreijährigen Diplomausbildung

haben sich die AbsolventInnen umfassendes Wissen sowie jene Fähigkeiten und Fertigkeiten angeeignet, um die PatientInnen mit Kompetenz, Mitgefühl und Verantwortungsbewusstsein zu betreuen und zu versorgen.

Die GesundheitsexpertInnen erwarten jetzt einen breitgefächerten Tätigkeitsbereich mit vielseitigen Einsatzmöglichkeiten in Krankenhäusern, Alten-, Pflege- und Wohnheimen, aber auch in der Hauskrankenpflege. Dort stellen sie ihre pflegerische Expertise in der Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen unter Beweis.



Das AZW gratuliert allen AbsolventInnen aufs Herzlichste! Foto: AZW/frischauf-bild

Absagen im Kulturlabor

Folgende Veranstaltungen des Kulturlabor Stromboli müssen leider abgesagt werden:

Am Freitag, 27. November, 20.30 Uhr, kann A T & D - Ein rockiger Abend leider nicht stattfinden. Auch "Rette mich!!!", das Familienkonzert mit Suli Puschban und der Kapelle der guten Hoffnung, das für 7. November, 15 Uhr vorgesehen war, muss aufgrund der Reisebeschränkungen abgesagt werden.

PEKIP-Kurs im EKiz

Im Eltern-Kind-Zentrum Hall startet mit 5. November ein Pekip-Kurs.

PEKIP© bedeutet den sensiblen Prozess des Zueinanderfindens von Eltern und Babys im ersten Lebensjahr zu begleiten und zu unterstützen. Im Mittelpunkt steht das Baby mit seinen Bedürfnissen. Alle Babys sind in einem gut temperierten Raum nackt und können sich nach Lust und Laune frei bewegen, spielen und andere Babys kennenlernen. Kursleiterin Ines Zelle-Fischer zeigt Anregungen wie man das Kind in seiner Entwicklung unterstützen kann.

Anmeldung und Info unter:

www.eltern-kind-zentrum-hall.com

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 DW 218, Fax DW 210; E-Mail: stadtzeitung@stadthall.at; **Redaktion:** Mag. Astrid Bachlechner, Mobil: 0676/835845218; **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, E-Mail: m.ha@ablingergerber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol. **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber



**Dinkhauser
Kartonagen**

Heimgekehrt in den ewigen Frieden ist Herr

Walter Glatz *01.03.1939
*14.10.2020

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis am Städtischen Friedhof in Hall statt.

In stillem Gedenken:

Deine **Margot**
Deine Kinder: **Walter** mit **Sabine, David, Julian** und **Maximilian**
Doris mit **Luca, Elia** und **Emily**
Evelyn mit **Peter, Alice** und **Samuel**
Anita
Deine **Schwester Luise**

und im Namen aller Verwandten



*Der Tod
ist der
Grenzstein
des Lebens,
aber nicht der
Erinnerung.*



SOLACE OF LOVERS
TROST DER LIEBENDEN

IRANISCHE KUNST
IM FERDINANDEUM

16.10.2020 – 31.1.2021

tiroler-landesmuseen.at

www.hall-in-tirol.at

stadtzeitung@stadthall.at

Tel. 0 52 23 / 58 45 218

od. 0676 / 83 58 45 218

Kleinanzeigen

Christian's COWORKING-SPACE - zentral in der Haller Altstadt ... **vollausgestattete Büroarbeitsplätze** für kleine Unternehmen oder Privatpersonen – monatlich ab 35 bis 240 Euro – **keine Vertragsbindung!** Kontakt: Christian FOEGER, Hall, Eugenstraße 12, Tel. 0664-1304605, coworking@foeger.org

Suche dringend Wohnung! Nichtraucherin, keine Kinder, keine Haustiere, berufstätig, **Mietgarantie. Unmöblierte** Wohnung mit Küche, Schlafzimmer, Wohnzimmer, eventuell zusätzliches Zimmer, Abstellraum und / oder Kellerabteil. Ab sofort, Zuschriften bitte an: franziska.karlhuber@gmail.com bzw. unter Tel. 0680 / 310 79 65

Vermiete Tiefgaragenabstellplatz in Hall, Schopperweg. Tel. 0664 / 14 35 806

Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren? Als renommiertes Bauunternehmen suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** 0676-881811600

Jungfamilie (1 Kind, 8 Monate alt) **sucht Wohnung oder Haus mit Garten** und Stauraum

in Absam/Hall und Umgebung zur Miete, evtl. auch Kauf. Tel. 0660 / 475 72 92

Unsere **neue Herbst-/Winterware ist da** - im **"Kunterbunten Laden - Kinder Second Hand"** in Hall gibt es ab sofort tolle Übergangs- & warme Bekleidung, **Schuhe/Stiefel**, Hauspatschen, Matsch- und Schibekleidung, **Wintersportgeräte**, Reit-Zubehör, **Kletterpatschen** sowie viele neue Spielsachen, DVDs/CDs und Bücher! Öffnungszeiten: Donnerstag 9 - 12, Freitag 9 - 17 und Samstag 9.30 - 12 Uhr; Tel. 0680/222 94 12; www.kunterbunter-laden.at

Nachhaltigkeit - Kindersachen verkaufen, statt wegwerfen - der **"Kunterbunte Laden - Kinder Second Hand"** - **möchtest Du ein Teil davon sein?** Tel. 0680/222 94 12

balsam Naturkosmetik Pranarôm Yun Aromadiffuser Der **wunderschöne Aromavernebler für ätherische Öle** ist wieder erhältlich. Aus **Buchenholz und Glas, mit integrierter Entspannungsmusik**. Sorgt für frische und saubere Luft in Deinen Räumen. Rosengasse 7, 05223-994990 www.naturkosmetik-tirol.at

Äpfel, verschiedene Sorten, **ab Hof Verkauf** bei Familie Lechner. **Heiligkreuz**, Purnerstraße 8, Tel. 0676 / 69 58 368

MARCELLO'S

AUS LEIDENSCHAFT

**WEINHANDEL
& VINO THEK**

Genusskisterl'



Hotline
0664 3963581

Marcello's Vinothek
Krippgasse 1a · 6060 Hall
www.marcellos.at